

Änderungsantrag

der Fraktion der AfD

zu der Beschlussempfehlung des Haushalts- und Finanzausschusses
- Drucksache 7/4778 -

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
- Drucksache 7/4170 -

Thüringer Gesetz über die Feststellung des Landeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2022 (Thüringer Haushaltsgesetz 2022 -ThürHhG 2022-)

Landesprogramm "Meine Heimat, mein Thüringen": Kulturelles Leben vor Ort fördern, Engagement ideologieunabhängig stärken

Die Beschlussempfehlung wird wie folgt geändert:

Die Empfehlungen des Haushalts- und Finanzausschusses zur Änderung der Einzelpläne 02, 04 und 05 werden wie folgt geändert:

Begründung	Kapitel	Titel	E/A	FZ	Stichwort	Beschlussvorlage	Ansatz AfD	+/-
1	05 02	684 02	A	291	Maßnahmen zur Integrationsförderung im Rahmen des Integrationskonzeptes	6.564.000	6.500.000	+ 64.000
2	05 02	684 72	A	291	Maßnahmen zur Integrationsförderung	7.575.000	1.000.000	+ 6.575.000
3	05 02	422 71	A	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	58.000	0	+ 58.000
3	05 02	428 71	A	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	562.600	0	+ 562.600
3	05 02	531 71	A	011	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen	83.000	0	+ 83.000
3	05 02	538 71	A	011	Dienstleistungen	75.000	0	+ 75.000
3	05 02	684 71	A	291	Zuschüsse an soziale Einrichtungen zur Förderung interkultureller Aktivitäten	280.000	100.000	+ 180.000

Zwischensumme der Minderausgaben im Einzelplan 05: 7.597.600 Euro

Begründung	Kapitel	Titel	E/A	FZ	Stichwort	Beschlussvorlage	Ansatz AfD	+/-
4	04 31	633 82	A	291	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Rahmen des "Thüringer Landesprogramms für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit"	989.000	0	+ 989.000
5	04 31	684 82	A	291	Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit sowie Kooperationspartner für Gewaltprävention	4.876.000	1.030.000	+ 3.846.000

Zwischensumme der Minderausgaben im Einzelplan 04: 4.835.000 Euro

Die sich aus den Änderungen ergebenden Einsparungen (Minderausgaben) in den Einzelplänen 04 und 05 - in Summe: **12.432.600 Euro**

finden vollumfänglich für folgende Mehrausgaben im Einzelplan 02 Verwendung:

Begründung	Kapitel	Titel	E/A	FZ	Stichwort	Beschlussvorlage	Ansatz AfD	+/-
6	02 08	633 85	A	187	Zuschüsse an Gemeinde und Gemeindeverbände für Veranstaltungen der Thüringer Volkskunde, Heimat- und Brauchtumpflege TGr. 85	0	9.432.600	- 9.432.600
7	02 08	883 85	A	187	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände im Bereich der spartenbezogenen Projektförderung TGr. 85	250.000	3.250.000	- 3.000.000

Summe - **12.432.600 Euro**

Da die Positionen von Mehr- und Minderausgaben ausgeglichen sind, ändert sich das Haushaltsvolumen durch diesen Antrag nicht.

Begründung:

Zu 1:

Veranschlagt sind migrationspezifische soziale Beratung und Betreuung anerkannter Flüchtlinge durch die Landkreise und kreisfreien Städte sowie die Internetplattform und Kampagne "Ein Thüringen für Alle". Zusätzlich sind im Kapitel 08 10 (bewirtschaftet über das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie) Mittel in Höhe von 860.000 Euro für Kosten der "Thüringer Initiative für lokales Integrationsmanagement in den Kommunen" (ThiLIK) bereitgestellt. Die Kosten für die Internetplattform und Kampagne "Ein Thüringen für Alle" sind nicht erforderlich.

Zu 2:

Der Ansatz ist zu hoch gewählt, da Integrationsmaßnahmen des Bundes von den Ländern nur begleitet werden sollen und Integration in allererster Linie eine Bringschuld der Migranten ist. Wer sich integrieren will, findet dazu vielfältige Möglichkeiten etwa in unseren Vereinen, die allen offenstehen. Zudem sind die durch Steuergelder finanzierten bisherigen Integrationsprogramme häufig kontraproduktiv, da sie ganz überwiegend nicht auf Integration abzielen, sondern Separierung und Parallelgesellschaften fördern und manifestieren (wie beispielsweise die "Anlaufstelle für Menschen afrikanischer Herkunft [AMAHJ]") und oft reine

Freizeitprogramme für unter sich bleibende Migranten darstellen. Exemplarisch seien hier genannt: "Lets party(cipate)", "Migration ist weiblich", "Integra*Sport", "Schwimmen für Migranten", "Kreativ-Sportlich-Integrativ", "online gestütztes Empowerment für Geflüchtete", "Triangle - Genderspezifische Beratung und Begleitung..." und viele andere mehr.

Solche Initiativen, die nicht einmal dem Namen nach den Anschein seriöser Integrationsarbeit erwecken, sind dem Steuerzahler nicht zuzumuten. Auch das Programm zur Förderung der Herkunftssprache fördert Parallelgesellschaften und kann nicht auf Kosten des Thüringer Steuerzahlers, der seinerseits das Erlernen einer Fremdsprache selbst zu finanzieren hat, erfolgen. Da Integration am besten vor Ort erfolgt und eine Bringschuld ist, werden die eingesparten Mittel den Kommunen im Einzelplan 02 über das Projekt "Meine Heimat, mein Thüringen" zur Heimat- und Brauchtumspflege sowie im Einzelplan 04 zur Sportstättenförderung zur Verfügung gestellt.

Für Integration stehen außerdem über Kapitel 05 02 Titel 684 02 6,5 Millionen Euro durch Ausreichung an die Landkreise und kreisfreien Städte zur Verfügung. Zusätzlich sind im Kapitel 08 10, bewirtschaftet über das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, Mittel in Höhe von 860.000 Euro für Kosten der "Thüringer Initiative für lokales Integrationsmanagement in den Kommunen" (ThiLIK) bereitgestellt.

Zu 3:

Die Titelgruppe 71 "Beauftragter für Integration, Migration und Flüchtlinge" ist zu streichen. Die Liste der "Projekte" der Migrationsbeauftragten beispielsweise zeigt, dass die Tätigkeit dieser Stelle vor allem auf die Organisation und Durchführung von Freizeitaktivitäten zur Unterhaltung von Migranten oder einschlägig multikulturell ausgerichteter Politaktivisten fokussiert ist. Das Amt erfüllt damit auf Steuerzahlerkosten faktisch die Rolle eines Eventmanagements für die Klientel der regierungstragenden Parteien. Für Integration stehen über Kapitel 05 02 Titel 684 02 weiterhin 6,5 Millionen Euro durch Ausreichung an die Landkreise und kreisfreien Städte zur Verfügung. Zusätzlich sind im Kapitel 08 10, bewirtschaftet über das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, Mittel in Höhe von 860.000 Euro für Kosten der "Thüringer Initiative für lokales Integrationsmanagement in den Kommunen" (ThiLIK) bereitgestellt.

Zu Titel 684 71 werden die Erläuterungen, hier Untertitel, verbindlich (siehe Anlage).

Zu 4:

Das im Kapitel "Jugend" abgebildete Programm der TGr 82 "Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit" ist entbehrlich. Jugendförderung muss allgemein bleiben und darf weder einseitig weltanschaulich ausgerichtet sein noch Klientelförderung für Migranten darstellen. Integration muss Integration in die überlieferte Kultur und Lebenswelt Thüringens sein, die für jeden offen ist.

Zu 5:

Siehe analog die Begründung zu 4. Der Titel wird reduziert auf die vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel (Titel 231 82).

Zu 6:

Es handelt sich um einen neuen Titel zur Einführung eines neuen Landesprogramms "Meine Heimat, mein Thüringen", mit dem das lokale kulturelle Leben gerade angesichts der Folgen der Corona-Maßnahmen insbesondere durch Unterstützung und Förderung von Vereinen

neu angestoßen werden soll. Unter Corona hat die tatsächliche Durchführung von Veranstaltungen der Volkskultur (etwa Kirmesveranstaltungen, Trachtenfeste, Karnevalsveranstaltungen, Tierzuchtausstellungen und so weiter) stark gelitten.

Die Förderung zielt dauerhaft auf die Unterstützung solcher Aktivitäten, die das örtliche Zusammenleben in der Vielfalt seiner kulturellen Ausdrucksformen stärken, Brauchtum, Traditionen und Herkommen pflegen und entwickeln. Eine Bindung der Förderung an besondere ideologische oder politische Vorgaben erfolgt dabei nicht.

Dieses kulturelle Leben vor Ort ist dazu geeignet, Integration herbeizuführen. Dies gelingt nicht durch Veranstaltungen in Projekten wie unter der Begründung zu 2 beschrieben.

Zu 7:

Die aus den Einzelplänen 04 und 05 eingesparten Mittel werden hier für die Förderung von Investitionen in Kommunen im Rahmen des Programms "Meine Heimat, mein Thüringen" eingestellt. Wie der Begründung zu 6 zu entnehmen ist, ist das Programm auf die Pflege und Entwicklung insbesondere des lokalen kulturellen Lebens unabhängig von ideologischen oder politischen Vorgaben sowie der Pflege des thüringischen Kulturguts ausgerichtet. Dieses Programm kann beispielsweise für Ausstattungen der Mundartpflege, Karnevals- und Brauchtumspflege oder Rassetierzucht genutzt werden.

Für die Fraktion:

Kießling

Zu Begründung 3

Kapitel/ Titel	FZ	Zweck- bestimmung	Ansatz nach HH-Entwurf 2022 in Euro	Änderung Mehr (+) Weniger (-) in Euro	Neuer Ansatz 2022 in Euro
05 02/ 684 71	291	Ausländer-, Asyl- und Aussiedler- angelegenheiten, Integration; Be- auftragte für Inte- gration, Migration und Flüchtlinge Zuschüsse an soziale Einrich- tungen zur För- derung interkultu- reller Aktivitäten	280.000	- 180.000	100.000

Erläuterung:

Unter- titel	Zweck- bestimmung	2022		
		Ansatz nach HH-Entwurf in Euro	Änderung Mehr (+) Weniger (-) in Euro	neuer Ansatz in Euro
0000	Zuweisung	0	+ 0	0
0100	Zuschüsse an eine Fachberatungsstelle gegen Menschenhandel	100.000	+ 0	100.000
0200	Sonstige Zuschüsse	180.000	- 180.000	0

Begründung:

Die Titelgruppe 71 "Beauftragter für Integration, Migration und Flüchtlinge" ist zu streichen. Die Liste der "Projekte" der Migrationsbeauftragten beispielsweise zeigt, dass die Tätigkeit dieser Stelle vor allem auf die Organisation und Durchführung von Freizeitaktivitäten zur Unterhaltung von Migranten oder einschlägig multikulturell ausgerichteter Politaktivisten fokussiert ist. Das Amt erfüllt damit auf Steuerzahlerkosten faktisch die Rolle eines Eventmanagements für die Klientel der regierungstragenden Parteien. Satt die Mittel hierfür zu verausgaben, sind sie im Rahmen eines Landesprogramms "Meine Heimat, mein Thüringen" (im Einzelplan 02) zu verwenden, das dem örtlichen Zusammenleben und Kulturleben aller Thüringer Bürger und beispielsweise der Brauchtpflege dient. Für Integration stehen über Kapitel 05 02 Titel 684 02 weiterhin 6,5 Millionen Euro durch Ausreichung an die Landkreise und kreisfreien Städte zur Verfügung. Zusätzlich sind im Kapitel 08 10, bewirtschaftet über das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, Mittel in Höhe von 860.000 Euro für Kosten der "Thüringer Initiative für lokales Integrationsmanagement in den Kommunen" (ThiLIK) bereitgestellt.